

Erfahrungsbericht über mein Auslandssemester in Rovaniemi, Finnland

Ich studiere an der Fakultät der Rechtsinformatik an der Leibniz Universität Hannover und durfte mein obligatorisches Auslandssemester im SS 2023 (09.01.2023-24.05.2023) in Rovaniemi verbringen. Rovaniemi liegt im Norden Finnland und ist bereits im Polarkreis.

Vorbereitung

Zu Beginn des WS 22/23 erfolgte bereits das Bewerbungsverfahren über die Erasmus-Webseite (mit Lebenslauf und Motivationsschreiben sowie alle weiteren Anlagen). Dazu berät der jeweilige Studienkoordinator. Im Laufe des Semesters gibt es eine weitere Infoveranstaltung von dem Hochschulbüro für Internationales. Mitte November erhielt ich dann die Zusage für die University of Lapland (=ULapland). Im Dezember erhielt ich erste wichtige Links und Informationen von den Studienkoordinator/innen der ULapland. Ich selbst habe noch ein wenig zu geeigneten Kleidung recherchiert und was man speziell für den hohen Norden beachten sollte.

Unterkunft

Kurz nach meiner Zusage, habe ich mich um einen Platz im Studentenwohnheim (Domus Arctica = DAS) beworben. DAS ist eine non-profit Organisation und hat einige Häuser in Rovaniemi verteilt. Insgesamt sind drei davon besonders relevant für Austauschstudierende, da sie möbliert (Bett, Matratze, Schrank, Tisch und Stuhl) für insgesamt 320 € pro Monat vermietet werden. Zwei der drei Häuser befinden sich etwas außerhalb des Stadtkerns, dafür nur ca. 5 min zu Fuß von der Universität entfernt. DAS bietet zusätzlich kostenlos an, Fahrräder über ihre Tenant-Webseite kostenlos auszuleihen. Es ist sehr zu empfehlen, die Webseite schon frühzeitig und regelmäßig zu besuchen, da die Anzahl der Fahrräder sehr beschränkt ist und man ansonsten eins selbst kaufen muss. Das Apartment ist ansonsten nicht weiter eingerichtet, dafür gibt es aber von ESN einen Recycling-Room an dem die gehenden Austauschstudierende Dinge wie Geschirr, Bettzeug, Möbel, Sportartikel, etc. hinterlassen und kommende Austauschstudierenden können sich dort ausstatten. Das DAS Büro befindet sich in der Nähe der Uni, dort kann man zusätzlich Werkzeug oder Spiele für sich daheim kostenlos ausleihen.

Uni & Studium

Die Uni ist an sich sehr überschaubar und durch viele Sofas gemütlich (vermutlich sogar gemütlicher als die DAS Apartments). Mit einem elektronischen Key erhält man Zugang zur Uni und Bibliothek außerhalb der Öffnungszeiten, sowie an Wochenenden. Am Campus hat man die Möglichkeit in drei verschiedenen Mensen essen zu gehen. Für meinen Bereich (Tech&Law) bietet die ULapland einige Vorlesungen an, wobei die Auswahl im spring semester etwas geringer ist als im fall semester. Wenn der Kurs im Semester nicht angeboten wird, kann man diesen meist trotzdem belegen. Als Prüfungsnachweis muss man dann einen etwas längeren Essay schreiben. Meine Vorlesungen wurden hauptsächlich in Blockmodulen (1 Woche) gehalten, wobei man Präsentation halten und Essays schreiben muss. Ich habe dazu noch zwei Sprachkurse belegt, die mehrmals die Woche über den Zeitraum von sechs Wochen stattgefunden haben.

Alltag

Der Alltag war für mich sehr abwechslungsreich. Da man keine wöchentlichen Vorlesungen hatte, hatte ich mal mehr und mal weniger Freizeit. Mit am schönsten war, die Schlittschuhflächen in Rovaniemi, die man kostenlos benutzen darf. Ansonsten kümmern sich die Studienverbindungen auch um einen sogenannten Wellnesspass. Je nach Semester muss man einen sehr geringen Preis (insgesamt 10 € oder 40 €) zahlen, hat aber dann die Möglichkeit in fünf Monaten verschiedene Sportangebote zu nutzen. In Rovaniemi ist ein Fahrrad als Fortbewegungsmittel sehr zu empfehlen, da die Busse sehr selten fahren und man zeitlich kaum Zeit sparen kann. Man gewöhnt sich außerdem recht schnell daran, dass in Rovaniemi alles etwas weiträumiger ist.

Freizeit

Gerade im Winter kann man in Rovaniemi und Umgebung sehr viel erleben. Einige Aktivitäten sind: Ski fahren, Langlaufen, Schlittschuhlaufen, Eishockey-Spiele besuchen, Ski-Doo fahren, Santa Claus Village besuchen, Rentierrennen, Schnee- und Eishotel besuchen, Schneeschuhwandern, etc. Durch die Zugverbindung und verschiedene Busunternehmen ist einfach und (wenn ausreichend im Voraus gebucht wird) günstig, nahegelegene Städte zu besuchen. Orte, die eher in der Natur liegen sind etwas schwieriger zu erreichen, darunter die Korouoma-Wasserfälle, Ranua Zoo oder Huskyfarmen.

Der Kontakt zu den Einheimischen ist etwas schwieriger, da Finnen ihre Privatsphäre sehr zu schätzen wissen. Zu Beginn gibt die ULapland auch eine hilfreiche Einführung dazu, um die Kultur und auch die Gründe des Verhaltens zu verstehen. Durch den ESN hat man gute Möglichkeiten mit Finnen als auch anderen Austauschstudierenden in Kontakt zu kommen. ESN bietet ein Friends-Program an, an dem man sich bewerben muss und dann einen finnischen Freund zugewiesen bekommt. Eine weitere Gruppe ist Culture Bump, die kostenlose Events für Studierende organisieren. Oder das Café Monderollo, in dem man sich wöchentlich zu einem Spieleabend treffen kann oder es für geringes Entgelt/kostenlos verschiedene Workshops angeboten werden. Ein studentisches Highlight war ein „Sit-Sit“, in dem Studierende zusammenkommen, gesungen, gegessen und getrunken wird. Bevor ich es kannte, hat es sich für mich ein wenig komisch angehört, aber nachdem ich teilgenommen habe, kann ich es absolut jedem empfehlen.

Fazit

Der Aufenthalt in Finnland hat mir sehr gut gefallen und ich kann ein Semester in Rovaniemi sehr empfehlen. Obwohl Finnland so nah an Deutschland dran ist, taucht man dennoch in eine ganz andere Welt ein. Man muss das arktische Wetter aushalten können, d.h. mit der Dunkelheit im Winter und bis zu -35°Grad klarkommen. Andererseits kann man auch die Vorzüge genießen, wie draußen Schlittschuhlaufen, Unmengen an Schnee, Aurora, Sauna und die länger werdenden Tage beobachten. Die Uni ist gut ausgestattet und hat abwechslungsreiche Kurse, sodass man für sich auch das Passende finden kann. Der einzige Nachteil ist das schlechte Transportsystem in der Stadt, aber mit einem Fahrrad ist man super flexibel und kommt problemlos überall hin.